

Wir sind die Neuen

Komödie nach dem gleichnamigen Film von Ralf Westhoff - Bühnenfassung von Jürgen Popig - ab 12 Jahren

Anne, Eddie und Johannes sind nicht mehr die Jüngsten. Aber auch aus finanziellen Gründen beschließen die Alt-Hippies ihre Wohngemeinschaft aus Studententagen wieder aufleben zu lassen und ziehen zusammen. Und weil man einen Umzug mit einer ordentlichen Einzugsparty feiern muss, stellen die drei sich noch am gleichen Abend in der Nachbarwohnung vor. Dort wohnen, ebenfalls in einer WG, die drei jungen Studenten Barbara, Thomas und Katharina. Von den lebenslustigen Alten sind die spießigen Jungen nicht begeistert. Die gestressten Studenten pochen auf die Einhaltung der Nachtruhe und der Hausordnung und stellen auch gleich klar, dass sie keine Zeit haben, sich um die Alterswehwehchen der neuen Klarnbarn zu kümmern. Doch schnell zeigt sich, wer in dieser Hausgemeinschaft wen unter die Arme greifen muss.

Ralf Westhoffs zeitgenössische Filmkomödie aus dem Jahr 2014 besticht durch ihre brillanten, zugespitzten, aber dennoch stets glaubwürdigen Dialoge. Lebensklug und voller Witz prallen zwei Generationen aufeinander und Vorurteile werden infrage gestellt.

R Mieroph B/K Lange D Aßmann - Menzel - Striesow - Blunck - Lange - Schramm

Premiere Zwickau 9. Dezember - 19.30 Uhr - Theater in der Mühle

Weihnachtsmärchen König Drosselbart

Märchen nach den Gebrüdern Grimm - Textfassung von Franziska Ritter - ab 5 Jahren



Ein König will seine Tochter verheiraten, doch kein Kandidat ist ihr gut genug. Über einen Mann macht sie sich besonders lustig, da dieser ein spitz gewachsenes Kinn hat - seitdem trägt er den Namen „Drosselbart“. Dem Vater wird das Verhalten der Tochter zu bunt und er will sie dem erstbesten Bettler zum Mann geben. Kurz darauf steht ein weiterer Bewerber vor der Tür, mit dem sie sofort verheiratet werden soll. Mit ihm muss sie nun in ein ärmliches Haus ziehen. Da sie im Haushalt unfähig ist, wird sie zum Markt geschickt, wo sie ebenfalls kein Glück hat. Schließlich soll sie in Drosselbarts Küche arbeiten und bereut ihren Stolz und Übermut, der sie in diese missliche Lage gebracht hat. Kann sie aus ihrem Verhalten lernen, damit das Märchen doch ein gutes Ende nimmt?

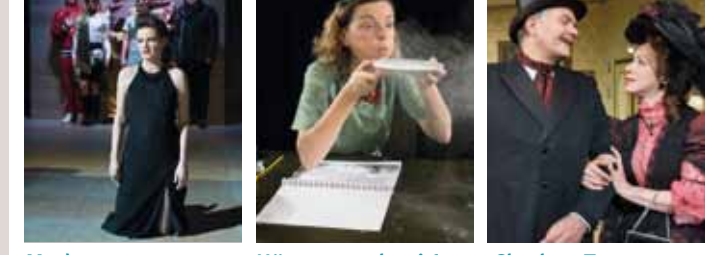
Die beiden Brüder Jacob (1785-1863) und Wilhelm (1786-1859) Grimm wurden berühmt durch die Herausgabe der Kinder- und Hausmärchen, die heute auf der ganzen Welt bekannt sind. Sie begannen außerdem das Deutsche Wörterbuch, welches als Grundlage für die gesamte weitere Wortforschung gilt.

R Ritter B/K Ruppert D Hell - Hennig - Kaiser - Koch - Lang - Prinz Plauen auch 3. Dezember - 16.00 Uhr + 22. Dezember - 11.30 Uhr + 24. Dezember - 11.00 Uhr (zum letzten Mal) - Vogtlandtheater Alle weiteren Termine finden Sie umseitig oder auf unserer Website.

Repertoire



Terror Schauspiel von Ferdinand von Schirach - ab 14 Jahren
Big Deal? Jugendstück von David S. Craig - ab 12 Jahren
Cyrano de Bergerac Romantische Komödie von Edmond Rostand - ab 12 J.



Medea Tragödie von Euripides - ab 14 Jahren
Hör zu, mach mit! - Till Wiesentroll Szenische Lesung ab 4 J.
Charleys Tante Farce von Brandon Thomas - ab 12 Jahren



Mona & Lisa oder Rache ist weiblich Komödie von Hermes Schmid - ab 14 Jahren
Männer und andere Irrtümer Komödie von Michèle Bernier und Marie Pascale Osterieth - ab 14 Jahren

Tanzwerkstatt Plauen - Der Nikolaus geht um das Haus

Ein Kinderspektakel des Spiel-Spaß-Kindertreff zum Zuschauen und Mitmachen

Verschiedene bunte Schuhe - verschiedene bunte Hausbewohner - verschiedene bunte Geschichten - verschiedene bunte Tänze ... Und dann der einzigartige Nikolaus, für den alle Schuhe, alle Menschen gleich sind ... Die Jüngsten der Tanzwerkstatt Plauen erzählen ihre Tanzgeschichte zum Nikolaustag für Jung und Alt.

Plauen 6. Dezember - 10.00 + 16.00 Uhr - Kleine Bühne

Stefan Grasse Trio - Latin Christmas meets Classic



Das Stefan Grasse Trio spielt deutsche und internationale Weihnachtslieder vertraut und doch völlig neuartig. In jazzverwandter Manier vereinen sich traditionelle Melodien mit samtlenen Rhythmen Lateinamerikas. Grandiose Musik für eine stimmungsvolle Adventszeit.

Stefan Grasse gab über 2000 Konzerte in vielen Ländern Europas, den USA, China, Argentinien und Australien. Von der Kritik wurde er als „präziser und technisch brillanter“ Musiker, „Saiten-Paganini“ und „Meistertarist“ gefeiert.

Plauen 7. Dezember - 19.30 Uhr - Kleine Bühne
Zwickau 9. Dezember - 19.30 Uhr - Malsaal

Puppentheater Zwickau - Das Katzenhaus

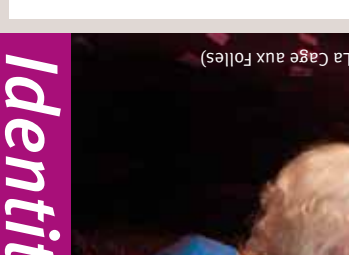
Puppentheater von Samuil Marschak - in einer Nachdichtung von Martin Remane



Hochmut kommt vor dem Fall. Nachdem die Katze Koschka zwei hungrigen Katzenweisen den Zutritt zu ihrem Fest verweigert, brennt ihre Villa ab und ihre Freunde lassen die Verarmten im Regen stehen. Doch dann kommt Koschka zu der verfallenen Hütte der beiden Katzenweisen. Werden diese sie genauso herztos abweisen? Das DDR-Kult-Hörspiel kommt nun auf die Puppenbühne.

Plauen 12. + 13. + 14. - 9.30 Uhr + 27. Dezember - 15.00 Uhr - Kleine Bühne

Notizen aus dem Muttiheft



Uwe Wallisch ist am Ziel! Er ist dort angekommen, wo er nie hinwollte. Unfreiwillig wurde er von seiner Gemeinde zum ehrenamtlichen Bürgermeister gewählt. Nun ist er für alles und jeden verantwortlich und kämpft mit Verordnungen aus Brüssel, mit Möchtegern-Reichsbürgern, Atommülldeponiebeauftragten und als Hobbyimker auch mit dem Bienensterben.

Der Kabarettist Erik Lehmann treibt in seinem sechsten Soloprogramm die Geschichte seines Alter Ego Uwe Wallisch konsequent auf die Spitze. Da werden große Weltpolitik, kommunales Klein-Klein und Vereinsmeierei zum Spiegel alltäglicher Absurditäten.

Zwickau 16. Dezember - 19.30 Uhr - Theater in der Mühle

Large vertical advertisement for 'Identität 2017/2018' featuring a collage of theater production photos and the text 'theater plauen zwickau' and 'Identität 2017/2018'.

Repertoire



Cavalleria rusticana/Der Bajazzo (Cavalleria rusticana/I Pagliacci) Operndoppelpabend von Pietro Mascagni und Ruggero Leoncavallo - ab 12 Jahren



Ein Käfig voller Narren (La Cage aux Folles) Musical von Jerry Herman - ab 14 Jahren
Im weißen Rössl Operette von Ralph Benatzky - ab 12 Jahren
Die schöne Galathée Operette von Franz von Suppé - ab 12 Jahren

Konzert zur Weihnachtszeit - Macht hoch die Tür

Wenn die Tage kürzer werden und der Geruch des ersten Schnees in der Luft liegt, ist es wieder an der Zeit, innezuhalten und die Welt auf sich wirken zu lassen. Verweilen Sie mit uns bei (be)sinnlicher Musik wie Johann Sebastian Bachs Kantate Wie schön leuchtet der Morgenstern und Werken von Georg Philipp Telemann und Joseph Haydn. Freuen Sie sich auf ein gemeinsames Adventsliedensingen, das in Plauen und Zwickau bereits zur Tradition geworden ist.

ML Vladimir Yaskorski S Nataliia Ulasevych - John Pumphrey - Sebastian Seitz - Jugendclub 12+ - Opernchor und Extrachor des Theaters Plauen-Zwickau - Singakademie Plauen - Kinderchor - Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

Plauen 2. Dezember - 19.30 Uhr + 14. Dezember - 17.00 Uhr - 25. Dezember - 19.00 Uhr - Vogtlandtheater
Zwickau 7. + 8. Dezember - 19.30 Uhr - St. Katharinenkirche

5. Kirchenkonzert - Weihnachtsoratorium

Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium Kantaten I-III BWV 248

Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium entstand zwischen 1730 und 1734 und wurde zur Jahreswende 1734/35 uraufgeführt. Er nutzte dafür Material aus anderen weltlichen Werken. Das Oratorium besteht aus sechs eigenständigen Kantaten, um sie gesondert an den jeweiligen Festtagen aufführen zu können.

ML KMD Henk Galenkamp (Zwickau) - Susanne Häußler (Plauen) S N. N. - Domchor - Evang. Singkreis Plauen - Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

Plauen 16. Dezember - 17.00 Uhr - Lutherkirche
Zwickau 17. Dezember - 17.00 Uhr - Dom St. Marien

4. Liederabend Shin Taniguchi - Naturgespräche

Franz Schubert Der Musensohn - Der Lindenbaum aus Die Winterreise - Wanderers Nachtlied - Der Rattenfänger Robert Schumann Wanderers Nachtlied - Wenn ich in deine Augen seh' aus Dichterliebe Hugo Wolf Wanderers Nachtlied - Der Rattenfänger - Wenn ich in deine Augen seh' Gustav Mahler Auswahl aus den Zyklen Des Knaben Wunderhorn und Sieben Lieder aus letzter Zeit

In der letzten Spielzeit etablierte sich mit großem Zuspruch eine neue Reihe, in der das Musiktheaterensemble sich der hohen Gestaltungskunst des Liedes widmet. Nun zeigt Bariton Shin Taniguchi anhand von bekannten und unbekanntem Liedern von Franz Schubert, Robert Schumann, Hugo Wolf und Gustav Mahler, wie sich die emotionale Aussage desselben Gedichts und Themas bei den zentralen Komponisten des Liedes von der Romantik bis zur Moderne wandelt.

S Shin Taniguchi, Bariton - Matthias Spindler, Klavier

Plauen 8. Dezember - 19.30 Uhr - Kleine Bühne

Beethoven - IX. Sinfonie

Ludwig van Beethoven Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Zum Jahresausklang ist Beethovens letztes Werk mit seiner menschenverbindenden Ode an die Freude eine weltweite Tradition. Der bereits gehörlose Komponist feilte sechs Jahre an seinem musikalischen Vermächtnis und reizt darin alle formalen und instrumentalen Mittel seiner Epoche aus.

ML GMD Leo Siberski S Christina Maria Fercher, Sopran - Johanna Brault, Mezzosopran - Jinga Kim, Tenor - Shin Taniguchi, Bariton - Opernchor - Extrachor und Singakademie Plauen - Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

Plauen 28. Dezember - 19.30 Uhr - Vogtlandtheater
Zwickau 29. Dezember - 19.30 Uhr - Konzert- und Ballhaus Neue Welt

Neujahrskonzert 2018 - Feenmärchen

Feenmärchen, so heißt der Walzer op. 312 von Johann Strauss (Sohn). Ausgehend von diesem Motto spüren wir zum Jahresanfang den feenhaften Märchen in der unterhaltenden und klassischen Musik nach. Nehmen wir die Träume und Wunder dieser fabelhaften Geschichten mit in unser neues Jahr 2018. Lassen Sie sich verzaubern von den beiden feengelichen Sopranistinnen des Theaters Plauen-Zwickau Maria Mitich und Nataliia Ulasevych mit Melodien von Otto Nicolai, Franz Lehár u. a. Und natürlich dürfen die Walzer und Polkas der Familie Strauss nicht fehlen.

ML GMD Leo Siberski S Maria Mitich, Sopran - Nataliia Ulasevych, Sopran - Jürgend Pöckel - Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

Plauen 1. Januar - 18.00 Uhr - Vogtlandtheater
Zwickau 4. Januar - 19.30 Uhr + 7. Januar - 11.00 Uhr - Konzert- und Ballhaus Neue Welt
Limbach-Oberfrohna 6. Januar - 16.00 Uhr - Stadthalle

nachtschicht/schauspiel + - wenn uns nur liebe bleibt

Sie ist weg! Das muss ein erfolgreicher Architekt feststellen, als er von einer Dienstreise nach Hause kommt und von seiner Frau verlassen wurde. Nur einen Abschiedsgruß hat sie ihm hinterlassen und er bleibt mit dem Gefühl der Einsamkeit zurück. Gedanken über das Alleinsein und das Zusammensein machen sich breit.

Schauspieler Michael Schramm widmet sich in dieser nachtschicht dem Thema aller Themen: der Liebe. Dabei kombiniert er französische Chansons, vor allem von Jacques Brel, mit Texten von Hermann Hesse und Erich Kästner. Freuen Sie sich auf eine Mischung aus Liedern und Lyrik, welche die Atmosphäre der 50er-Jahre aufleben lassen.

Aufgrund der großen Nachfrage wiederholen wir die erste nachtschicht dieser Spielzeit in Plauen und zeigen sie erstmals auch in Zwickau in der Reihe Schauspiel +.

L Ripp B/K Voigt D Schramm Klavier Reichel

Plauen 3. Dezember - 18.00 Uhr - Kleine Bühne
Zwickau 20. Dezember - 19.30 Uhr - Theater in der Mühle

Silvestergala 2017 - Silvester fällt aus!

Nach den Turbulenzen innerhalb der Silvestershows des vergangenen Jahres hat Reinigungsfachkraft Frau Mehnert sich für dieses Jahr in den Ski-Urlaub verabschiedet, während der Operndirektor nach der kategorischen Ansage „Silvester fällt aus!“ unverhofft eine Kur zwecks Nervenberuhigung angetreten hat. Wer soll nun die Silvestergala im Vogtlandtheater Plauen organisieren? Muss sie am Ende dieses Jahr sogar ausfallen? - Nein, keinesfalls, denn schnell findet sich Ersatz: Kurzentschlossen nimmt Marcus Sandmann, Charaktertenor und Komiker des Ensembles, die Zügel in die Hand ... Lassen Sie sich überraschen, was sich unser Ensemble alles einfallen lässt, um diesen Silvesterabend zu einem unwiederbringlichen vernünftigen Höhepunkt des Jahres zu machen, der eine unwiderstehliche Mischung aus berühmten Opernarien, Musicalhits und Popsongs bieten wird. Feiern Sie mit uns dieses ganz besondere Silvester, das auf jeden Fall stattfindend wird! Im Anschluss an die letzte Vorstellung: Galabuffet mit exklusivem Feuerwerk!

ML Yaskorski - R Pöckel - Ch Göhre - Hartmann S Brault - Hell - Kaiser - Kim - Sandmann - Taniguchi - Schröter - Ballett des Theaters Plauen-Zwickau - Opernchor des Theaters Plauen-Zwickau - Philharmonisches Orchester Plauen-Zwickau

Plauen 31. Dezember - 16.00 + 18.30 + 20.45 Uhr - Vogtlandtheater

Vogtlandtheater Plauen - Theaterplatz 1 - 3 - 08523 Plauen

Öffnungszeiten Besucherservice und Tageskasse
Di / Do / Fr 10.00 - 18.00 Uhr - Mi 10.00 - 15.00 Uhr - Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Ticket-Service [03741] 2813-4847 oder -4848

Buchungsservice [03741] 2813-4832 oder -4834 - Fax [03741] 2813-4835
Mail service-plauen@theater-plauen-zwickau.de - www.theater-plauen-zwickau.de

Theaterkasse Zwickau - Alter Steinweg 4 - 08056 Zwickau
Öffnungszeiten Besucherservice und Tageskasse
Di / Do / Fr 10.00 - 18.00 Uhr - Mi 10.00 - 15.00 Uhr - Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Ticket-Service [0375] 27 411-4647 oder -4648

Buchungsservice [0375] 27 411-4632 oder -4634 - Fax [0375] 27 411-4635
Mail service-zwickau@theater-plauen-zwickau.de - www.theater-plauen-zwickau.de
Vorstellungskassen TIM [0375] 27 411-4604

Die Tages- bzw. Abendkasse öffnet 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn in der jeweiligen Spielstätte.

Kartenvorverkauf, Reservierung & Abholung
Für alle veröffentlichten Vorstellungstermine können Sie Karten reservieren. Wir bitten Sie, reservierte Karten, wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, innerhalb von 2 Wochen, spätestens jedoch bis 3 Werktage vor der Veranstaltung abzuholen. Nicht abgeholte Reservierungen werden verkauft. Es gelten die AGB der Theater Plauen-Zwickau gGmbH.

Öffnungszeiten Kostümlverleih
Plauen - Vogtlandtheater - Mo 8.00 - 12.00 + 12.30 - 14.00 - Di nach tel. Vereinb. [03741] 2813-4878 - Zwickau - Breithauptstr. 3 - Fr 9.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00 - Do nach tel. Vereinb. [0375] 27 411-4685

Servicestellen im Kulturraum
Greiz - Buchhandlung Annelie Jäkel - Brückenstr. 30 - 07973 Greiz - Tel [03661] 2382 - Kirchberg - Reisebüro Otto & Schütz - Auerbacher Str. 10 - 08107 Kirchberg - Tel [037602] 664-79 - Kottengrün - Reisebüro Annett - Oelsnitz Str. 5 - 08223 Kottengrün - Tel [03743] 843-22 - Markneukirchen - Tourismusbüro - Trolitzschen 14 (Gerber-Hans-Haus) - 08258 Markneukirchen - Tel [037422] 411-49

Meerane - Buch und Musik - August-Bebel-Str. 31 - 08393 Meerane - Tel [03764] 5673 - Mülsen - Renger-Schuhwaren - St. Jacober Hauptstr. 17 - 08132 Mülsen - Tel [037601] 2425 - Oelsnitz - Buchhandlung am Markt - Markts - 08606 Oelsnitz - Tel [037421] 236-33 - Pausa - Gemischtwarenladen - Zeulenroder Str. 16 - 07952 Pausa - Tel [037432] 224-73 - Rehau - Info-Zentrum Stadt Rehau - Maxplatz 5 - 95111 Rehau - Tel [09283] 4609 - Reinsdorf - Gemeindeverwaltung - Wiesenaue 41 - 08141 Reinsdorf - Tel [0375] 274-1212 oder -1213 - Reicholz - Buchhandlung am Neumarkt - Neumarkt 16 - 07907 Reicholz - Tel [03663] 422-309 - Treuen - Buchhandlung Moritz - Königstr. 14 - 08233 Treuen - Tel [037468] 4216 - Wildenfels - Stadtverwaltung - Poststr. 26 - 08134 Wildenfels - Tel [037603] 559-3314 - Wilkau-Haßlau - Polsterer Katrin Rauch - Cainsdorfer Str. 9 - 08112 Wilkau-Haßlau - Tel [0375] 677-9581

Wir bitten unsere Besucher aus Rücksicht auf die anderen Zuschauer um pünktliches Erscheinen. Ein Nach-eintritt nach Beginn der Vorstellung ist nur in Ausnahmen möglich.

VOGT LAND logo and QR code.

Weihnachtsmärchen Die kleine Meerjungfrau

Tanzstück von Annett Göhre nach dem Märchen von Hans Christian Andersen - mit Bläserquintett - ab 5 Jahren



Die Tochter des Meereskönigs rettet den Prinzen aus dem sinkenden Schiff und verliebt sich in ihn. Doch ihren Traum, den Fischschwanz gegen Menschenfüße einzutauschen, muss sie bei der Meereshexe mit ihrer Stimme bezahlen. Der Prinz hält jedoch eine andere für seine Retterin. Wird er sich trotzdem in die kleine Meerjungfrau verlieben? Hans Christian Andersens Märchen Die kleine Meerjungfrau betört seit 180 Jahren weltweit. Doch die Geschichte vom Mädchen, das entweder nicht laufen oder nicht sprechen kann, verlangt geradezu nach der Sprache des Tanzes. Daher nehmen die Choreografin Annett Göhre und ihre Tänzerinnen und Tänzer die kleinen und großen Kinder im diesjährigen Weihnachtsmärchen mit in die Unterwasserwelt der Neuen Welt. Begleitet wird die kleine Meerjungfrau auf ihrem Abenteuer u. a. von Musikerinnen und Musikern des Philharmonischen Orchesters Plauen-Zwickau.

Ch Göhre B/K Motta T Bohlen - Fukagawa - Stroh - Tumanova - Yeh - Bourke - Politano - Ros Serrano - Vitanza

Zwickau 1. Dezember - 9.15 Uhr + 19. + 20. + 21. + 22. Dezember - 9.15 Uhr + 11.30 Uhr + 24. Dezember - 11.00 Uhr + 25. Dezember - 18.00 Uhr + 26. Dezember - 16.00 Uhr + 27. Dezember - 15.00 Uhr (zum letzten Mal) - Konzert- und Ballhaus Neue Welt

Wir danken der Firma Büro Walther Oelsnitz für die großzügige Unterstützung durch die Bereitstellung der Beamer.

Repertoire



Identität/Identity
Moderierte Tanzminiaturen von Mitgliedern des Ballettensembles - ab 12 Jahren

Vorbereitungen auf unsere Weihnachtsmärchen

In diesem Jahr werden die Kinder in Plauen König Drosselbart und in Zwickau Die kleine Meerjungfrau erleben. Um die jungen Besucher/innen darauf einzustimmen, bekommen sie Besuch von unseren Theaterpädagog/innen/en. Dabei erfahren sie einerseits etwas über die Spielweise, die Kostüme und das Bühnenbild, andererseits schlüpfen sie selbst in die Rollen der Märchenhelden. Außerdem gibt es einen kleinen Theaterkuff, damit die Kinder wissen, was im Theater erlaubt ist und was nicht. Auf diese Weise vorbereitet genießen unsere Jüngsten ihren Theaterbesuch ganz besonders. Mehr als 1000 junge Zuschauer/innen in Schule und Kindergärten werden Besuch erhalten.

Wir empfehlen:



Krieg - Stell dir vor, er wäre hier
Ein Gedankenexperiment von Janne Teller - mobiles Klassenzimmerstück ab 12 Jahren

Sommertheater

Freuen Sie sich schon jetzt auf unser Sommertheater der Spielzeit 2017/18!

ZWICKAU
Die Zauberflöte Oper in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart - Libretto von Emanuel Schikaneder - ab 10 Jahren
Premiere 22. Juni - 19.30 Uhr - Freilichtbühne am Schwanenteich
Weitere Vorstellungen 24. Juni - 16.00 Uhr + 26. Juni - 11.00 Uhr + 29. Juni - 19.30 Uhr + 30. Juni - 18.30 Uhr

Pinocchio Kinderstück nach Carlo Collodi - ab 5 Jahren
Premiere 10. August - Alte Posthalterei
Weitere Vorstellungen bis 24. August

PLAUEN
Love Me Tender Musical mit der Musik von Elvis Presley - Buch von Joe DiPietro - Musikalische Bearbeitung und Arrangements von Stephen Oremus - Deutsch von Benjamin Baumann - ab 12 Jahren
Premiere 17. August - Parktheater

Frühbucherrabatt Buchen Sie Ihre Tickets für Die Zauberflöte und Love me Tender bis zum 31. März 2018 und sparen Sie 5 € je Karte auf den Vorverkaufspreis (ausgenommen Familientickets).

kurz notiert

Liebe Theaterfreunde,

die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Theaters Plauen-Zwickau wünschen Ihnen ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein friedliches, gesundes und glückliches neues Jahr 2018. Natürlich bieten wir Ihnen wie jedes Jahr ein abwechslungsreiches Programm rund um Weihnachten und den Jahreswechsel an und wir freuen uns, Sie an den Feiertagen in Ihrem Theater begrüßen zu dürfen. Ihr Theater Plauen-Zwickau

Large advertisement for 'VERSCHENKEN SIE THEATER' with text 'Mit Karten, Gutscheinen oder Abos beschenken Sie Theatererlebnisse für jeden Geschmack!' and contact information.

Liebe Theater- und Konzertfreunde,



„Es gibt kaum noch eine wichtige Frage, die sich heute noch in nationalen Grenzen klären lässt.“ Solche und ähnliche Sätze wie die des Kolonnenführers des Spieles Jakob Augstein sind es auch, die für das denkwürdige Wahlergebnis speziell im Land Sachsen nach der Bundestagswahl am 24. September gesorgt haben. Was will dieser Mann? Zurück in die endossolidarisierte Kleinstaaterei früherer Jahrhunderte oder in den Superstaat Europa? Vielleicht beides? Es war immer eine Avantgarde, die gesellschaftlichen Wandel vorantreibt, aber bräuchte es über diese Fragen nicht die ganz große Ansprache der europäischen Völker? Es kann doch nicht sein, dass schon der als rückwärtsgewandt angesehen wird, der die Zugehörigkeit zur eigenen Nation als selbstverständlich ansieht. Nach zwei verheerenden Weltkriegen einigen sich die Völker Europas auf die Überwindung des Nationalismus. Seither geben alle Staaten Hoheitsrechte ab und gehen intensive übernationale Verpflichtungen ein, um einen zukünftigen konventionellen Krieg sinnlos erscheinen zu lassen. Deutschland, das nach dem Zweiten Weltkrieg auf seinen wirtschaftlich potenten Kern geschrumpft ist, war und ist über Jahrzehnte der Motor dieser Entwicklung, die vielen Mitbürgern jedoch schon allein durch das teils arrogante Personal in Brüssel fremd geworden ist, und die oftmals zu schnell bzw. zu bürokratisch daherkommt. Plötzlich ist nun auch ein Einwanderungsgesetz in aller Munde, das wirklich gezielt nach dem Bedarf an Fachkräften sucht, die nicht unbedingt Hochschulabschluss haben müssen, sondern gern auch für die Pflege und die Gastronomie qualifiziert sein können. Über Jahre gab und gibt es in Sachsen die Politik der Leuchttürme, als wären die Menschen im sogenannten ländlichen Raum minderwertiger. Auch hier gibt es neue Töne, die aufhorchen lassen, und die hoffentlich auch am Ende auf die angemessene Förderung von Kunst und Kultur durchschlagen. Vor wenigen Wochen haben zahlreiche Intendantinnen und Intendanten in Deutschland in einer halbseitigen Anzeie in einer großen deutschen Wochenzeitschrift daran erinnert, dass Theater Förderungsräume der Demokratie sind und für eine offene und tolerante Gesellschaft auf der Basis unserer Verfassung plädiert. Unter der offenen Gesellschaft verstehe ich als Mitunterzeichner dieser Wortmeldung keine Grenzen, die ungehinderte Zuwanderung erlauben, aber eine Gesellschaft, die sich zu den universalen Menschenrechten bekennt, die neugierig ist, und die in den Augen der anderen eine Aufforderung zur Begegnung ist.

Roland May
Generallintendant

Impressum Herausgeber Theater Plauen-Zwickau gGmbH - Gewandhausstr. 7 - 08056 Zwickau - Tel [0375] 27 411-4630 - Fax [0375] 27 411-4609 - www.theater-plauen-zwickau.de - Generallintendant Roland May - Geschäftsführer Sandra Kaiser - Spielzeit 2017/2018 - Redaktion Dramaturgie, Öffentlichkeitsarbeit - Fotos Peter Awakowitsch - Layout Ute Freitag - Satz www.unico-gestaltung.de - Druck Papier Grimm GmbH - Änderungen vorbehalten. - Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.